

Der Uni-Check

So eine richtige Studentenstadt ist aus Klagenfurt nie geworden – dabei hat das Uni-Viertel eine Menge zu bieten. Wo man wohnt und sich trifft, was Absolventen über ihre Uni denken – und fünf ganz besonders schöne Seiten des Studentenlebens.

TEXT DANIELA HOFER FOTOS HELGE BAUER, HEIKE FUCHS, HOME4STUDENTS, UNIKLU/JOHANNES PUCH, HANNES KRAINZ, LPD/BÜRO LH KAISER, TRECA BETTGESC, ORF/ALISCHAFLER, MAKE-UP RITA KALTSCHÜTZ

Tanja Doppelreiter, 19 Jahre, Viktring

Studienrichtung: Medien- und Kommunikationswissenschaften

Berufswunsch: Moderatorin oder Journalistin (zur Not reich heiraten)

Ich verdiene mir neben der Uni etwas dazu und zwar als ... Model und Verkäuferin

Wenn ich meinen Abschluss habe, werde ich als Erstes ... auf jeden Fall darauf anstoßen und dann vielleicht ins Ausland gehen.

Ich studiere in Kärnten, weil ... es hier wunderschön zum Studieren ist. Das Ambiente rund um den Wörthersee ist sowohl im Winter als auch im Sommer ein Highlight. Das Freizeitangebot ist riesig.

Die Uni ist ziemlich klein und somit ist alles sehr familiär gehalten, das gefällt mir.

Schön und schlau ist ...

die perfekte Mischung und die Waffe einer Frau

Gescheite Frauen sind ... auch unter blondem Haar zu finden.

Als Frau hat man es an der Uni leichter, weil ... Egal ob Mann oder Frau: jemand mit Sympathie, einer gewissen Lernbereitschaft und ein bisschen Ehrgeiz hat es an der Uni leichter.



Kärntner Bildungstempel: Mehr als 10.000 Studierende sind an der Alpe Adria Universität Klagenfurt eingeschrieben

Was haben Landeshauptmann Peter Kaiser und Ex-Finanzminister Karl Heinz Grasser gemein? Beide haben einen Abschluss der Alpe Adria Universität Klagenfurt in der Tasche. Über 10.000 Studierende, die im Wintersemester 2013/14 eingeschrieben sind, haben dasselbe Ziel. Damit schlägt die Universität immerhin St. Andrä im Lavanttal, das es mit 10.000 Einwohnern auf knapp dieselbe Personenanzahl bringt wie die Alpe-Adria Universität. Die Motive für ein Studium in Klagenfurt sind unterschiedlich. So punktet die Uni durch die gute Erreichbarkeit oder auch damit, dass viele Kärntner Studenten zu Hause wohnen bleiben können. Ein immer wieder genanntes Argument: das oft familiäre Klima bei Kursen. Eine der frischgebackenen Studenten, die das Flair der Klagenfurter Bildungseinrichtung genießen, ist übrigens die amtierende Miss Kärnten, Tanja Doppelreiter. „Das Ambiente rund um den Wörthersee ist sowohl im Winter als auch im Sommer ein Highlight und das Freizeitangebot ist riesig“, begründet die schöne Kärntnerin ihre Uni-Wahl.

Erst einmal an der Uni kommt die Frage nach dem Wohnen. Zwar erfüllt der private Wohnungsmarkt in Klagenfurt recht viele Studentenwünsche, billig wohnen sieht aber oft anders aus: Dann geht es in eine der geförderten Unterkünfte an der Uni. Das Studentendorf in der Universitätsstraße ist zwar schon etwas in die Jahre gekommen, aber dennoch sind die Unterkünfte der Akademikerhilfe heiß begehrt. 53 Studienbeginner finden in dem Dorf mit Wintersemester eine Wohnmöglichkeit. 20 Studenten landen auf der Warteliste. „Insgesamt stehen 172 Heimplätze zur Verfügung“, erzählt Robert Kollmann von der Akademikerhilfe. Ausgestattet sind die kleinen Wohnungen mit allem, was man braucht, Küchenblock, Kühlschrank und ein eigenes Badezimmer. Auch Bett und Kasten sind vorhanden, sodass man keine Neuanschaffungen braucht um seine erste Studentenbude zu beziehen. Entscheidend für die Aufnahme in das Studentendorf sind „soziale Kriterien“, sagt Kollmann. Eine Ein-Bett-Garconniere kommt auf 190, die Zwei-Bett-Variante auf 300 Euro pro Monat. Derzeit herrscht Aufnahmestopp.

Simone Gruber, 26 Jahre, Villach
Masterstudium Medien, Kommunikation und Kultur

Berufswunsch: Bereits voll im Berufsleben. Davor habe ich, um mir mein Studium wie auch meinen Lebensunterhalt zu finanzieren, geringfügig als Verkäuferin und Aushilfskellnerin gearbeitet.

Wenn ich meinen Abschluss habe, werde ich als Erstes ...

Diesen absolvierten Abschnitt meines Lebens und den damit zusammenhängenden Erfolg feiern ;)

Ich studiere in Kärnten ... weil an der Universität das von mir gewählte Studium angeboten wird und es gewisse Vorteile mit sich bringt, an einer kleineren Universität zu studieren.

Schön und schlau ist ... Schlau sind für mich die,

denen es gelingt, ihre Leidenschaften in ihren Lebensweg (Lehre, Ausbildung, Beruf ...)

einzubauen und die sich dadurch ihr Leben nach ihren eigenen Vorstellungen gestalten können. Und Schönheit liegt im Auge des

Betrachters ;-) **Gescheite Frauen sind ...** nicht nur Uni-

absolventinnen. Ein gewisses Maß an Haus-

verständnis und Bildung ist eine gute Mischung.

Als Frau hat man es an der Uni leichter, weil ...

Das wäre mir bisher nicht aufgefallen.

